



Aufnahme: Foto-Haas, Schweinfurt

eins Schweinfurt e.V. und damit Mitglied des Frankenbundes, der ihm das Goldene Bundesabzeichen für 25jährige Mitgliedschaft verlieh, am 13. Mai 1979 mit dem Großen Goldenen Bundesabzeichen für besondere Verdienste auszeichnete und in den Bundesbeirat zog.

Dem Historischen Verein e.V. und der Rückert-Gesellschaft e.V. dient er heute noch als Beirat.

Im Juli 1976 erlitt er mit einem Motorsegler in Schweinfurt einen schweren Flugzeugunfall, an dessen Folgen er noch heute leidet.

Im Bayerischen Rundfunk hat er in der Sendereihe "Zum Zwölf-Uhr-Läuten" viele fränkische Kirchen vorgestellt.

* * *

ten Deutschen Fernsehen und Mitglied des Deutschen Wissenschaftsrates.

Den Luftsportverband Bayern leitete er 15 Jahre als Präsident. Bei der Bundesluftwaffe ist er Reserveoffizier, zuletzt im Range eines Obersten der Reserve. Den Verband der Reservisten hat er mitbegründet. 1972 war er Mitglied des Nationalen Olympischen Komitees bei der Olympiade in München. Er ist Präsident der Bayrisch-Hellenischen Gesellschaft und Mitglied der Liga für Luft- und Raumfahrt.

Dem Kreistag Schweinfurt gehört er von 1960 bis 1983 an und hat als Kreisrat die Herausgabe des Heimatbuches "Der Landkreis Schweinfurt" Bd. 1, 1969, veranlaßt.

Seit 15. Juli 1954 ist Bundesfreund Erwin Lauerbach Mitglied des Historischen Ver-

Würzburg: Die Dauthendey-Gesellschaft zur Pflege des fränkischen Schrifttums – Gruppe des Frankenbundes – hat in der letzten Mitgliederversammlung zum neuen 1. Vorsitzenden Oberstudiendirektor im Hochschuldienst Dr. Karl Hochmuth gewählt, der bisher 2. Vorsitzender der Gesellschaft war. Neuer 2. Vorsitzender und Schriftführer wurde Verwaltungsdirektor Franz Krämer, Kassier Bankkaufmann Veit Hochmuth. Die Mitglieder des Beirates bleiben bis auf Eleonore Ziebarth, die verstorben ist, unverändert. Der langjährige 1. Vorsitzende Rechnungsdirektor i. R. Ludwig Pabst, der die Gesellschaft viele Jahre mit großem Erfolg leitete, wurde Ehrenmitglied und steht der Gesellschaft auch in Zukunft beratend zur Seite.

Würzburg: Städtische Galerie, Hofstraße 3: Bis 29. 9. Meister der "Hetzfelder Flößerzunft" – Ausstellung zum Gründungstag der Künstlergilde. / Kabinett-Ausstellung Hilde Spindler, Ölmalerei auf Papier bis 6. 10. 85. Montags geschlossen; Dienstag mit Freitag 10 bis 17 Uhr, Samstag, Sonntag und feiertags 10 bis 13 Uhr; Kabinett-Ausstellung Dienstag mit Freitag 10 bis 12 Uhr, 14 bis 17 Uhr.

Eltmann: Zum 650. Jahrestag der Stadterhebung haben der Männergesangverein Sängerkunst 1878 und der Musikverein Stadtkapelle eine Schallplatte und ein Tonband produziert, Auflage 500 Platten und 500 Kassetten. Die Platte enthält u. a. die Lieder "Wohlauf, die Luft geht frisch und rein", "Wenn alle Brunnlein fließen". Die Musiker spielten u. a. "San-Angelo-Marsch", "La Pastorella".
st/svz 28. 5. 85